

Suzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Donnerstag,

Nro. 50.

den 21. Februar 1867.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: für 6 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5. —
bei der Expedition abgeholt . . . " 4. —
" 3 Monate franko durch die ganze Schweiz . . . " 2. 50
bei der Expedition abgeholt . . . " 2. —

Einschickungsgebühr: die einspaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.
für Wiederholungen . . . 6 " "
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 " "
für Wiederholungen . . . 18 " "
Für die Sonntags-Nummer sind die Inserate vor 12 Uhr Mittags abzugeben.

Gestorben in Luzern.

In der evangelisch-reformirten Gemeinde:
Den 19. Februar:
Hr. Jakob Schinger, Baumeister, von Wil-
dingen, Rt. Schaffhausen, 47 Jahre alt.
Beerdigung: Heute Donnerstag Nachmitt.
8 Uhr.

Anzeigen.

Lehensteigerung.

Das Lehen des Hauses Nr. 194 am Mühlen-
platz wird auf nächste Mitte März wieder
versteigert werden, und zwar Samstag den
2. März Vormittags 10 Uhr im Sitzungs-
lokale der Korporations-Verwaltung, Nr. 393
an der Reub, wo auch einstweilen die Lehen-
bedingungen zur Einsichtnahme vorliegen.
Luzern, den 20. Februar 1867.

Die Korporationsgüter- Verwaltung.

1096]

Aufforderung

an die Steuerpflichtigen der Gemeinde
Gummen.

Alle Diejenigen, welche dem löbl. Waisen-
amte Gummen noch rückständige Waisensteuer
zu bezahlen schuldig sind, werden hiemit auf-
gefordert, selbe nebst Verzugszins bis zum
8. März nächstkünftig dem dortigen Waisen-
vogten zu entrichten, ansonst sie nach Ablauf
der anberaumten Frist unanfechtlich rechtlich
belangt werden.

Für das Waisenamt Gummen:

1047] Hrl. Bühlmann, Waisenvogt.

Jahr- und Viehmarkt in Eins

am 28. Fornung nächthin.

Die Herren Viehbesitzer werden pünktig er-
sucht, mit ihrer Waare recht zahlreich zu er-
scheinen, und die Herren Krämer werden ganz
besonders auf die sämmtlichen nach neuester
Art umgearbeiteten Marktstände aufmerksam
gemacht.

Eins, im Februar 1867.

1097] Die Marktcommission.

Freiwillige Steigerung.

Mit Bewilligung und unter Aufsicht des
Gemeinderathes von Rain läßt Herr Josef
Suter, als Verleger der Erbmasse des Hrn.
Grosrath Josef Suter sel. vom Kleewald,
Gemeinde Rain, an öffentliche Steigerung
bringen:

A. **Mittwoch den 6. März nächst-**
hin im Wirthshaus zum Kreuz in Rain um
die übliche Abendzeit:

Die Liegenschaften im Kleewald, enthaltend:

1. ein neues Haus mit daran gebautes Delo-
nomiegebäude;
2. eine neue Scheune;
3. an offenem Land zirka 34 1/2 Zuch.
4. an Wald zirka 5 " "

Summa 39 1/4 Zuch.

B. **Donnerstag den 7. und Freitag**
den 8. März daraufhin, je von Vormittags
9 Uhr an, beim Wohnhause im Kleewald:
2 Milchkühe, 3 trächtige Kühe, 5 zwei-
jährige Kühe, 1 Fährling, 1 Kalb, 1 Mast-
und 1 anderes Schwein, 4 Wagen, 4 neue

Räder, 1 Säemaschine, 1 aufgerüsteter und
und 2 andere Pflüge, 2 hölzerne und 3 eiserne
Eggen, 4 Wägen, 2 Schlitten, 1 Fuhrwinde,
Hebeisen, 2 Weispiz und Eisenhaken, Rehr-
baken, Ketten und Günten, Schaufeln, Hauen,
Kärste, Aegte, Beile, Kesper, Wald- und
Spannjagen, Senjen, Rechen und Gabeln,
6 Kahlhohle, Aufhalten, Deichsel- und Ader-
waagen, 1 Fruchttröble sammt Zubehörde,
Wagen, Gewand- und andere Seile, Güllen-
faß, Ständen und Stöcker, 1 Waichseffel
und Ständen, 1 Brennhasen sammt Standli,
viele und schöne Most- und Einleggefäße, Träch-
branntwein und Kirschwasser, 1 Sekretär,
2 Kantränge, 4 Betten und Bettgewand, Tuch
und Garn, Kasten und Genterli, Fische und
Stühle, Stubenuhr, Handbeden und Gießfaß,
verschiedenes Küchen- und Kochgeschirr; ein
Singer, 1 Kiste, 1 Pistole; 2 Sypen; ver-
schiedenes Wagnerholz, 5 Hölzer Laden, 1 Hobel-
band und Schraubstock; an Korn zirka 18 alte
Malter, 90 Viertel Weizen, 35 Viertel Spier-
samen, 200 Viertel Erdäpfel und 30 Viertel
Aepfel nebst Andern mehr.

Am ersten Tage wird das Scheune-Inven-
tar und die Wohnwaare, am zweiten das Uebrige
zur Versteigerung gebracht.

Es wird ein annehmbarer Zahlungsstermin
gestattet.

Die Liegenschaftsbeschreibung, sowie Steige-
rungs- und Zahlungsbedingungen werden An-
fangs der Steigerung eröffnet und können in-
zwischen auf der Gemeinderathskanzlei in Rain
eingesehen werden.

Rain, den 20. Februar 1867.

Die Gemeinderathskanzlei;

Für selbe,

Der Gemeinderathschreiber:

Dewald.

Liegenschafts- und Fahrhabs- steigerung.

Mit gehöriger Bewilligung und unter Auf-
sicht des Gemeinderathes von Sursee lassen
die Herren Gebrüder Leonz, Kaver und
Peter Staffelbach, Wagner in hier, öffent-
lich und freiwillig versteigern:

I. **Freitag den 22. März** Abends um
die gewöhnliche Zeit im Gasthaus zum Kreuz
in Sursee:

Die gemeinschaftlich besitzenden Liegenschaf-
ten vor dem untern Thore bei der hl. Kreuz-
kapelle, enthaltend:

I. Liegenschaft:

1. ein neu erbautes, an der Kantonsstraße
gegen die Eisenbahn gut gelegenes Haus
mit Nebengebäude und Schweinställen,
nebst Hausmaße, zirka 1 1/2 Zuch.
2. ein Acker auf b. Dägersteinsfeld 1 " "
3. " " " " 1 " "
4. " " " " zu Hofstetten 1 1/4 " "

II. Liegenschaft:

5. die sog. Kreuzmatten 2 1/2 " "

III. Liegenschaft:

6. Acker auf dem Dägersteinsfeld 1 1/4 " "

IV. Liegenschaft:

7. ein Acker, Oberholacker, beim
Kreuzwintler 2 " "
8. Acker auf b. Dägersteinsfeld 1 " "
9. ein Acker auf dem dito, Gra-
benmühleacker genannt, 1 1/4 " "

V. Liegenschaft:

10. die von Kornel Meier's Massa
erkaufte Waite mit der darauf
stehenden Scheune 1 1/4 " "

Summa 15 Zuch.

2. Samstag darauf, den 23. März,

von Morgens 9 Uhr an, beim Wohnhause der
Gebrüder Staffelbach:
4 Kühe, wovon 1 trächtig, 1 einjähriges
und 1 1/2-jähriges Gutfli, 2 Wagen, 1 auf-
gerüsteter Pflug, nebst vielen andern nicht be-
nannten landwirthschaftlichen Geräthen und
Werkzeugen.

Die Steigerungsbedingungen werden vor
Anfang der Steigerung eröffnet werden.

Sursee, den 19. Februar 1867.

Im Auftrag des Gemeinderathes,
Der Gemeinderathschreiber:

1115] Ulrich Brändler, Fürsprech.

Säghölzer-Steigerung.

Montag den 25. dies Nachmittags 2 Uhr
werden im Forstwalde zu Menznau 17 schöne
Säghölzer gegen baare Bezahlung versteigert.

Münster, den 18. Februar 1867.

1057] Josef Kopp, Kant.-Oberförster.

Donnerstags-Gesellschaft

heute Abend 8 Uhr im Wilden Mann. [5761]

Aufforderung.

Alle diejenigen Personen, welche bei dem
Unterzeichneten eingeklagte Effekten liegen haben,
werden hiemit aufgefordert, solche in Zeit von
14 Tagen unfehlbar einzulösen, ansonst
darüber später nach Belieben verfügt wird.

Peter Vogel
im Reussbühl.

1116]

Heute Donnerstag den 21. Februar:

Quintett im St. Jakob.

Anfang Abends 7 1/2 Uhr.

Große Sementfirchweih in Ruisnacht

Donnerstag den 21. dieses Monats.

Zugleich Tanz bei guter Musik im Gasthaus zur Taube,

wofür sich bestens empfiehlt [1092] A. Horat, Wirth zur „Taube“.

Grover & Baker's Nähmaschinen-Agentur für den Kanton Luzern

hält fortwährend eine Auswahl dieser durch ihre Solidität, Billigkeit
und elegante Ausstattung rühmlichst bekannten Nähmaschinen, sowohl in
Doppel-, Steppstich als Zopfstich. Feinste Mouffeline und jedes Leder
mit gleicher Leichtigkeit nähend, eignen sie sich, wie keine andere, für
Professionisten und zum Familiengebrauch. Die Maschinen sind mit jeder Art Hilfsapparaten
versehen und können täglich eingesehen werden. — Unterrichts unentgeltlich.

Die Agentur von Grover & Baker's Nähmaschinen,
430, Pfistergasse (im Hause der Sand).
6979]

Beachtenswerthe Anzeige.

Durch günstige Einkäufe werden folgende Artikel billig verkauft:

Messer und Sabeln in verschiedenen Fassungen, per Paar zu 40 Cts. und höher,
Kaffee-, Kinder- und Schloßel von achtem Neussilber und Britannia-Metall, per Stück
20, 30, 40 Cts. bis 1 Fr., Scheren, Fingerhüte, Kleider-, Haar-, Zahn- und
Nagelbürsten von 40 Cts. an bis 3 Fr. per Stück, Kammerreiniger und Seifenpulver.
Zu gefälliger Abnahme empfiehlt sich
S. Weber unten in der Laterne — Weggigasse.

1117] Geld!

Durch das Unterzeichnete können stetsfort
kleinere oder größere Summen Geldes gegen
gute Sicherung ermittelt werden.

Bureau von S. Felz,
Alt-Lehrer.

1033] So eben erschienen und können bei
Herrn Ludwig Pfyster am Kriemhüllg
Nr. 430 gratis abgeholt werden:

Katalog Nr. VIII. Deutsche Sprache
und Literatur.

Katalog Nr. IX. Neuere Sprachen
und Literatur.

Bestellungen auf Bücher aus diesen reich-
haltigen Verzeichnissen nimmt Hr. L. Pfyster
entgegen.

Schweiz. Antiquariat in Zürich.

Stahlfedern-Depot.

(Fabrik J. Alexandro in Birmingham.)

1. **Gumboldt-Feder** — breit — mittel —
spiz — ganz spiz — daher für jede Hand
geeignet. Preis per Schachtel Fr. S. 25 Cts.,
per Duzend 45 Cts.

2. **Plume à réservoir d'encre**
double cémentée — breit — mittel —
spiz — ganz spiz — somit gleichfalls für
jede Hand geeignet. Preis per Schachtel
Fr. 2, per Duzend 30 Cts.

(Kagblatt Nr. 320 vom 22. November.)
7008] Buchhandlung A. Gebhardt.